

Landespolizeiamt | Mühlenweg 166 | 24116 Kiel

Landespolizeiamt

An die Polizeidirektionen
Kiel, Lübeck, Neumünster, Flensburg,
Itzehoe, Bad Segeberg, Ratzeburg und

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Mein Zeichen: IV lpa-1315-34.32.1
Meine Nachricht vom: 11.05.2017

Polizeidirektion für Aus- und Fortbildung und die
Bereitschaftspolizei

LPA 2
LPA 10

nachrichtlich:
IV 41
IV 42

Kiel, 11.05.2017

Verkehrstätigkeiten im VBS @rtus;

Auftrag an alle Dienststellenleiter zum Löschen von personenbezogenen Daten

Im VBS @rtus ist es möglich, Verkehrstätigkeiten zu erfassen. Diese Funktion sollte seinerzeit das Verkehrstätigkeitsbuch ablösen und der zahlenmäßigen Erfassung von z. B. Verkehrskontrollen und dabei durchgeführten Alkohol- und Drogenvortests und Blutproben, gefertigten Kontrollberichten und Verwarngeldern dienen.

Verkehrstätigkeiten wurden im Löschkonzept @rtus 3.0 nicht berücksichtigt, da die Statistik von Verkehrstätigkeiten keiner personenbezogenen Daten bedarf. Die Felder der Verkehrstätigkeiten-Statistik bieten deshalb auch keine Möglichkeit, personenbezogene Daten zu erfassen.

Es wurde festgestellt, dass auf einzelnen Dienststellen u. a. im Sachverhaltsfeld personenbeziehbare Daten wie Namen, Anschriften und Kfz-Kennzeichen aufgenommen und gespeichert wurden. Diese Datenspeicherung ohne polizeiliche Erforderlichkeit ist aus datenschutzrechtlichen Aspekten nicht zulässig.

Aus diesem Grund werden alle bis zum 31.12.2016 in @rtus erfassten Verkehrstätigkeiten systemseitig gelöscht.

Die Dienststellenleiter in den Behörden werden beauftragt, eventuell vorhandene personenbeziehbare Daten (Kfz-Kennzeichen, Namen, Anschriften) in den ab dem 01.01.2017 auf den Dienststellen erfassten Verkehrstätigkeiten zu löschen.

Zukünftig ist darauf zu achten, dass keine personenbeziehbaren Daten in den Verkehrstätigkeiten vorhanden sind.

Mit der nächsten @rtus-Version wird die Verkehrstätigkeiten-Statistik wie folgt angepasst:

1. Das Feld für die Erfassung des Kennzeichens des Dienst-Kfz. wird entfernt.
2. Die Möglichkeit zur Erfassung von Verkehrsunfällen wird gelöscht.
3. Die Kollegen erhalten einen Hinweis als Tool-Tip, dass im Feld „Bemerkung“ keine personenbezogenen Daten enthalten sein dürfen.
4. Die Verkehrstätigkeiten werden in das Löschkonzept @rtus 3.0 aufgenommen und nach Ablauf von zwei Jahren nach Erstelldatum systemseitig gelöscht.

